

Seat baut in Madrid Kicksharing-Projekt auf

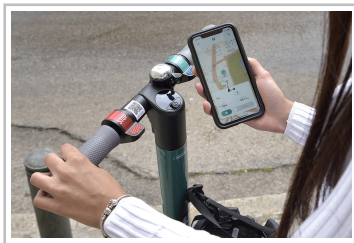
Mehr als 5000 elektrische Tretroller „Seat eXS Kickscooter powered by Segway“ hat der spanische Automobilhersteller seit Dezember 2018 verkauft. Nun will das Unternehmen mit einem Mobilitäts-Start up namens UFO einen Service für die gemeinschaftliche Nutzung von E-Tretrollern (Kicksharing) anbieten. Dafür sollen den Einwohnern von Madrid 530 Exemplare des Kickscooters zur Verfügung gestellt werden. „Der eXS ist das erste SEAT Produkt, das speziell darauf abzielt, die Mobilität in Städten zu vereinfachen“, sagt Lucas Casasnovas, Leiter des Seat-Produktmarketings. Das Engagement markiere für Seat den Einstieg in das Kicksharing. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Kicksharing in Madrid: Seat und UFO.

Foto: Auto-Medienportal.NetSeat



Kicksharing in Madrid: Seat und UFO.

Foto: Auto-Medienportal.NetSeat